

Pfarrgemeinde St. Pantaleon in Münster-Roxel: Könige als Friedensbringer

Münster-Roxel: Beim Vorbereitungstreffen der Sternsinger in der Pfarrei St. Pantaleon in Münster-Roxel wurde sofort klar: Nachwuchssorgen müssen sie sich nicht machen.

Zahlreiche Kinder waren der Einladung gefolgt, um sich über die Aktion Dreikönigssingen zu informieren.

Drei erfahrene „Könige“ erklärten den Kindern, worauf es beim Dreikönigssingen ankommt und welche Aufgaben ein König hat. Gemeinsam wurden Lieder und die Verse des Sternsingerspruches eingeübt. Dabei zeigte sich einmal mehr, dass auch die zahlreichen neuen Sternsinger bereits bestens eingestimmt und textsicher waren. Nach einem interessanten Film über das aktuelle Projektland Libanon ging es an die Kostümprobe und die Aufteilung der Sammlungsgebiete.

Die Eltern der Sternsinger konnten derweil wichtige Informationen zu den individuellen Fragen rund ums Sternsingen bekommen.

Der Aussendungsgottesdienst findet am

Samstag, den 4.1.2020 um 9.30 Uhr

Statt.

Dazu treffen sich alle Sternsinger um 9 Uhr im Pfarrheim.

Und auch wer nicht an dem Vorbereitungstreffen teilnehmen konnte, hat immer noch Gelegenheit, sich den Sternsängern anzuschließen:

Weitere Informationen gibt es beim Organisationsteam um Gabi Bahne-Kress, Ludger Giebel und Alexa Brintrup-Feldhaus. Das Aktionstelefon von Alexa Brintrup-Feldhaus ist unter der Rufnummer 0159 / 03 02 1981 erreichbar für Nachfragen zu Infoblättern, Texten und natürlich Kostümen und Gruppenzuteilungen.

Hinweis an die Redaktionen: Weitere Informationen zur Aktion Dreikönigssingen 2020 finden Sie auf der Webseite www.sternsinger.de

Kontakt:

Ludger Giebel (Ludger.Giebel@t-online.de) und Dr. Alexandra Brintrup-Feldhaus (milchprinz@gmx.de, Mobiles Aktionstelefon: 0159 / 03 20 1981)

Pressephoto anbei; Text dazu:

Drei erfahrene Könige: Jette, Jonas und Anton waren schon mehrfach dabei und sind stolz darauf, dass sie wieder einen Beitrag zu den vielfältigen Projekten leisten können, die weltweit von den Sternsängern unterstützt werden.

Photo: Brintrup-Feldhaus